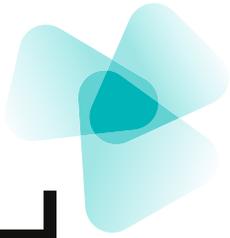


TiK-SH

Traumapädagogik in Kindertagesstätten,
in der Kindertagespflege und Familienzentren



Sicher sein. Das Richtige tun.

Stichwort „Trauma“



Körperliche oder sexuelle Gewalterfahrungen, permanente Demütigungen, Vernachlässigung, das Erleben häuslicher Gewalt zwischen den Eltern, der plötzliche Verlust einer Bindungsperson und das Miterleben von Krieg und Flucht, aber auch chronische Stresserfahrungen können tiefe seelische Verletzungen hinterlassen. Die betroffenen Kinder erleben Angst, existentielle Verunsicherung und tiefgreifende Ohnmachtserfahrungen.

Solche hochbelastenden und traumatisierenden Erlebnisse können bleibende Folgen haben: Sie lösen häufig auffälliges Verhalten oder psychosomatische Beschwerden aus.

Die betroffenen Kinder brauchen Bezugspersonen, die ihre „besonderen“ Verhaltensweisen als Traumareaktion verstehen und wissen, dass sie zu einer Überlebensstrategie gehören, die ihnen dabei helfen soll, erneut die Kontrolle über den Alltag zu gewinnen.



Sicher sein.
Das Richtige tun.

Hochbelastete, traumatisierte Kinder brauchen Ihre professionelle Unterstützung!

Betroffene Kinder benötigen einen äußeren, sicheren Rahmen und ein professionelles Umfeld, das sie gezielt stabilisieren und ihre Ressourcen mobilisieren kann.

Das Verhalten, mit dem Kinder auf Traumatisierungen reagieren, ist manchmal schwer zu verstehen. Fachkräfte wissen nicht immer, wie sie angemessen reagieren können. Als Bezugsperson kann man schnell an seine persönlichen Grenzen kommen.

Wir verhelfen Ihnen zu mehr Handlungssicherheit im Umgang mit belasteten Kindern

Die Traumapädagogik unterstützt Sie dabei, dieser beruflichen Herausforderung professionell zu begegnen. Sie bietet Ihnen ein umfangreiches Instrumentarium und passende Interventionsmöglichkeiten, um traumatisierten Kindern zu helfen und den Alltag gemeinsam zu gestalten.

Auf diese Weise erhalten die betroffenen Kinder die Möglichkeit, neue und positive Lebenserfahrungen zu sammeln und sich seelisch und sozial zu stabilisieren.



Qualifizierung durch Beratung, Fortbildung und Supervision

Wir beraten Sie persönlich, um Ihre individuellen Bedürfnisse kennenzulernen und Sie durch ein maßgeschneidertes Angebot zielführend zu unterstützen.

Sie erfahren, wie Sie in Ihrem Team wirkungsvolle Umgangs- und Handlungsstrategien entwickeln können, um Belastungen bei Kindern zu erkennen, sie zu stärken und den gemeinsamen Alltag zu gestalten.

Nutzen Sie unser Angebot:

Beratung vor Ort

Wir kommen mit erfahrenen Fachkräften zu traumapädagogischer Beratung in Ihre Einrichtung und entwickeln bedarfsorientierte Konzepte für die Alltagsgestaltung.

Fortbildung

Wählen Sie zwischen eintägigen Informationsveranstaltungen und verschiedenen mehrtägigen Qualifizierungsmaßnahmen. Auf Wunsch führen wir unsere verschiedenen Fortbildungsmaßnahmen auch im Rahmen von maßgeschneiderten Angeboten in Ihrer Einrichtung durch (Inhouse). So bleiben Sie in Ihrer Personalplanung flexibel und sichern sich dennoch spürbare Entlastung für Ihr Team.

Supervision

Im Zuge der Arbeit mit belasteten und traumatisierten Kindern unterstützen wir Sie zusätzlich durch professionelle Fallsupervision.

**UNSER ANGEBOT
IST FÜR SIE
UNENTGELTLICH!**

Hier finden Sie Unterstützung

Wir unterstützen Sie **landesweit** – ausgehend von unseren TiK-SH-Standorten in Elmshorn, Kiel und Rendsburg sowie von unseren Regionalstellen.

TiK-SH / Region Nord-West

Nordfriesland, Flensburg, Schleswig-Flensburg, Dithmarschen, Rendsburg-Eckernförde

IBAF - Institut für berufliche Aus- und Fortbildung gGmbH

Kanalufer 48 | 24768 Rendsburg

Telefon: 04331 1306-54

E-Mail: tik@ibaf.de

www.ibaf.de

TiK-SH / Region Süd

Neumünster, Steinburg, Pinneberg, Norderstedt, Stormarn, Herzogtum Lauenburg

Wendepunkt e.V.

Gärtnerstr. 10 -14 | 25335 Elmshorn

Telefon: 04121 47573-70

E-Mail: tik@wendepunkt-ev.de

www.wendepunkt-ev.de

TiK-SH / Region Ost

Kiel, Plön, Ostholstein, Segeberg, Lübeck

Der Kinderschutzbund

Landesverband Schleswig-Holstein e.V.

Sophienblatt 85 | 24114 Kiel

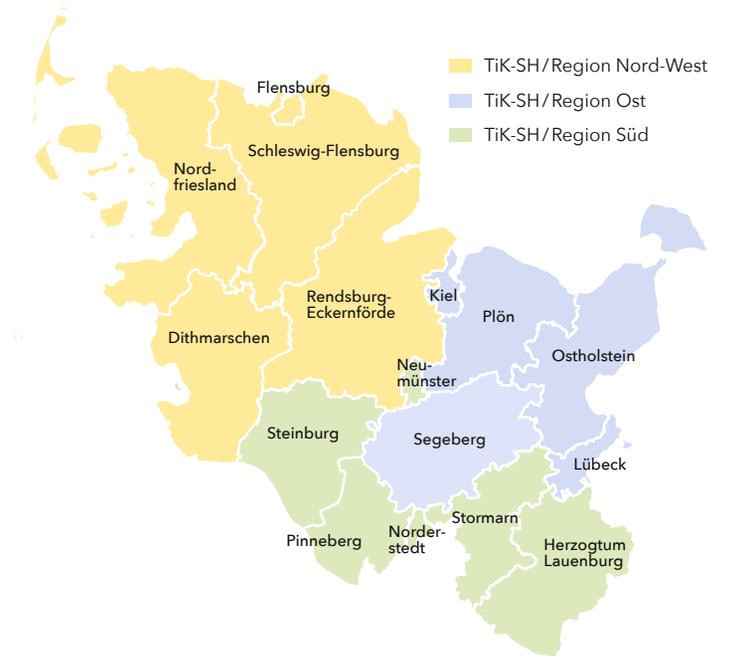
Telefon: 0170 4872426

E-Mail: tik@kinderschutzbund-sh.de

www.kinderschutzbund-sh.de

Die Regionen

Die Landkarte gibt Ihnen darüber Auskunft, welche Ansprechpersonen in Ihrer Region zuständig sind.



Weitere Informationen finden Sie auf
www.tik-sh.de



Gefördert und finanziert durch



Schleswig-Holstein
Ministerium für Soziales, Jugend,
Familie, Senioren, Integration
und Gleichstellung

Herausgeber

Ministerium für Soziales, Jugend, Familie,
Senioren, Integration und Gleichstellung
des Landes Schleswig-Holstein,
Adolf-Westphal-Straße 4, 24143 Kiel

Foto: shutterstock